Vorgewarnt nach Delitzsch

31.01.2020 09:49 von Johannes Oswald

Der GSVE Delitzsch gehört seit 2003 quasi zum Inventar der Zweiten Bundesliga. Neben einem Ausflug in Liga 1 2006/07 und einem Jahr in der Dritten Liga 2018/19 spielen die Sachsen nun wieder in der zweithöchsten Spielklasse. Die Mannschaft von Frank Pietzonka überzeugt diese Saison vor allem in der heimischen Arthur-Becker-Sporthalle.

Hauptangreifer der Delitzscher ist Mittelblocker Robert Karl, was das Spiel für alle Gegner unangenehm macht. "Auch im Hinspiel war er der beste Angreifer, aber wir haben es geschafft die Annahme so unter Druck zu setzen, dass das Spiel durch die Mitte schwer wurde. Auch wir haben starke Angreifer und unser Blockspiel war in den letzten beiden Partien sehr gut.", zeigt sich Grafings Coach Alexander Hezareh selbstbewusst. Die Marschrichtung ist trotz einiger krankheits- und studienbedingter Ausfälle klar. Die Bärenstädter wollen wie zuletzt gegen Karlsruhe und Freiburg gleich von Beginn an hochkonzentriert und emotional gepusht spielen und somit dem Gegner ihr Spiel aufzwingen. Nach längerer Durststrecke überzeugten die Grafinger zweimal zu Hause und gewannen jeweils deutlich mit 3:0, jetzt soll auch auswärts wieder was Zählbares her.